

ALKON

50 c - 70 c

BENUTZERHANDBUCH

SICHERHEITSHINWEISE



ACHTUNG! Das Gerät darf nicht von Kindern bedient werden.
DASGerät darf nur von Erwachsenen bedient werden, die das Benutzerhandbuch aufmerksam gelesen haben.
Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.



ACHTUNG! Installation, Einstellung und Wartung des Gerätes müssen von geschultem Fachpersonal und in Konformität mit den geltenden Normen und Vorschriften durchgeführt werden; eine fehlerhafte Installation kann zu Schäden an Personen, Tieren und Gegenständen führen, für die der Hersteller nicht haftet.



GEFAHR! NIEMALS versuchen, selbst Wartungs- oder Reparaturarbeiten am Heizkessel durchzuführen.
Jeder Eingriff muss von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden; der Abschluss eines Wartungsvertrags wird empfohlen.
Eine nicht ausreichende oder unregelmäßige Wartung kann die Betriebssicherheit des Gerätes beeinträchtigen und Schäden an Personen, Tieren oder Gegenständen hervorrufen, für die der Hersteller keine Haftung übernimmt.



ACHTUNG! Änderungen an den mit dem Gerät verbundenen Teilen (nach abgeschlossener Installation des Gerätes)
An folgenden Bauteilen dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden:

- am Kessel
- an den Gas-, Luft-, Wasser- und Stromleitungen
- am Abgasrohr, am Sicherheitsventil und an den Auslassleitungen
- an den Bauelementen, die Einfluss auf die Betriebssicherheit des Gerätes haben



ACHTUNG!
Zum Anziehen und Lockern der Schraubverbindungen ausschließlich geeignete Maulschlüssel benutzen.
Die nicht bestimmungsgemäße Verwendung und/oder ungeeignete Werkzeuge können Schäden hervorrufen (z.B. Wasser- oder Gas-Austritt).



ACHTUNG!
Angaben zum Betrieb von Geräten mit Propan.
Achten Sie darauf, dass vor dem Anschluss des Kessels der Propanbehälter entlüftet wurde. Für eine ordnungsgemäße Entlüftung wenden Sie sich an ein Flüssiggas-Unternehmen, oder an gesetzlich befähigtes Personal.
Falls der Behälter nicht vollkommen entlüftet wurde, könnten Zündprobleme auftreten. In einem solchen Fall wenden Sie sich an den Lieferanten des Behälters.



GEFAHR! Gasgeruch Falls Gasgeruch festgestellt wird, die nachstehenden Sicherheitsanweisungen befolgen:

- keine elektrischen Schalter betätigen
- nicht rauchen
- kein Telefon benutzen
- Gashahn zudrehen
- den Raum, in dem das Gas ausgetreten ist, lüften
- den Gasversorger oder ein auf die Installation und Wartung von Heizanlagen spezialisiertes Fachunternehmen informieren.



GEFAHR! Explosive und leicht entflammbare Substanzen
Im Aufstellungsraum des Gerätes keine explosiven oder leicht entflammbaren Materialien (z.B. Benzin, Lacke, Papier) handhaben oder lagern.



GEFAHR! Das Gerät nicht als Ablage verwenden.
Insbesondere keine Behälter, die Flüssigkeiten enthalten (Flaschen, Gläser, Behälter oder Reinigungsmittel), auf dem Kessel abstellen.
Wenn das Gerät in ein Gehäuse eingebaut ist, dürfen keine anderen Gegenstände hineingelegt oder darin abgestellt werden.

1 - IM HANDBUCH VERWENDETE SYMBOLE

Bei der Lektüre dieses Handbuchs sollten insbesondere die Stellen, die mit den nachstehend aufgeführten Symbolen gekennzeichnet sind, aufmerksam beachtet werden:



GEFAHR!
Ernste Gefahr für
Leib und Leben



ACHTUNG!
Mögliche Gefahren für das
Produkt und die Umwelt



HINWEIS!
Hinweise für die
Benutzer



HINWEIS!

Für weitere Informationen siehe technische Infos:
<http://www.unicalag.it/catalogo-prodotti/professiona-le-300/light-commercial-alluminio/1003/alkon-50>



HINWEIS!

Für weitere Informationen siehe technische Infos:
<http://www.unicalag.it/catalogo-prodotti/professiona-le-300/light-commercial-alluminio/1004/alkon-70>

2 - BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG DES GERÄTES



Der Kessel ALKON 50 / 70 c wurde auf den Grundlagen des heutigen Stands der Technik und der anerkannten Sicherheitstechniken gebaut.

Dessen ungeachtet könnten durch den unsachgemäßen Gebrauch Gefahren für die Unversehrtheit des Benutzers oder anderer Personen bzw. Schäden am Gerät oder an anderen Gegenständen entstehen. Das Gerät ist für den Betrieb von Heizanlagen mit Warmwasserzirkulation und für die Warmwasserbereitung vorgesehen.

Jeder anderweitige Gebrauch ist als zweckwidrig anzusehen.

Für Schäden, die auf einen zweckwidrigen Gebrauch zurückzuführen sind, übernimmt die Firma UNICAL AG S.p.A. keine Haftung.

Die bestimmungsgemäße Verwendung sieht außerdem die genaue Befolgung der in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen vor.

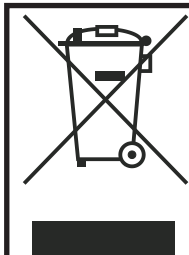
3 - DEM ANLAGENBETREIBER ZU ÜBERGEBENDE INFORMATIONEN



Der Benutzer muss über die Benutzung und die Funktion der Wärmanlage aufgeklärt werden;

- Dem Benutzer müssen das vorliegende Handbuch, sowie die weiteren Dokumente des Gerätes, die sich in einem Umschlag in der Verpackung befinden, übergeben werden. **Der Benutzer muss diese Dokumentation so aufbewahren, dass sie jederzeit zum Nachschlagen eingesehen werden kann.**
- Der Benutzer muss über die Bedeutung der Luftzufuhröffnungen und des Abgassystems aufgeklärt und darauf hingewiesen werden, dass sie von grundlegender Wichtigkeit sind und nicht verändert werden dürfen.
- Der Benutzer muss über die Wasserdruck-Kontrolle der Anlage und über die Vorgänge zu deren Wiederherstellung informiert werden.
- Des Weiteren muss der Benutzer über die korrekte Regelung der Temperatur, der Wärmezentralen, sowie der Thermostatventile an den Heizkörpern zur Energieeinsparung informiert werden.
- Gemäß den geltenden Bestimmungen müssen Kontrolle und Wartung des Gerätes unter Einhaltung der Anweisungen des Herstellers und in den von ihm vorgegebenen Zeitabständen durchgeführt werden.
- Sollte das Gerät verkauft oder an einen anderen Eigentümer weitergegeben werden, oder wenn das Gerät bei Umzügen zurückgelassen wird, ist stets sicherzustellen, dass die Unterlagen beim Gerät verbleiben, so dass sie vom neuen Eigentümer bzw. Installateur eingesehen werden können.

Im Fall von Schäden an Personen, Tieren oder Gegenständen, die auf die Nichtbeachtung der Anleitungen dieses Handbuchs zurückzuführen sind, kann der Hersteller nicht in Verantwortung gezogen werden

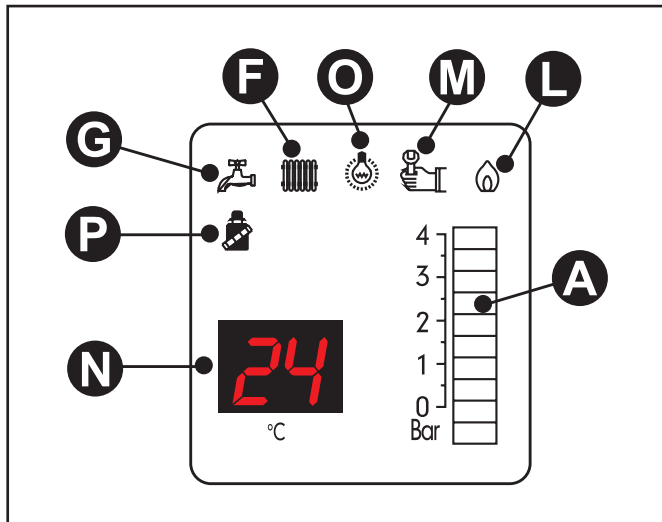
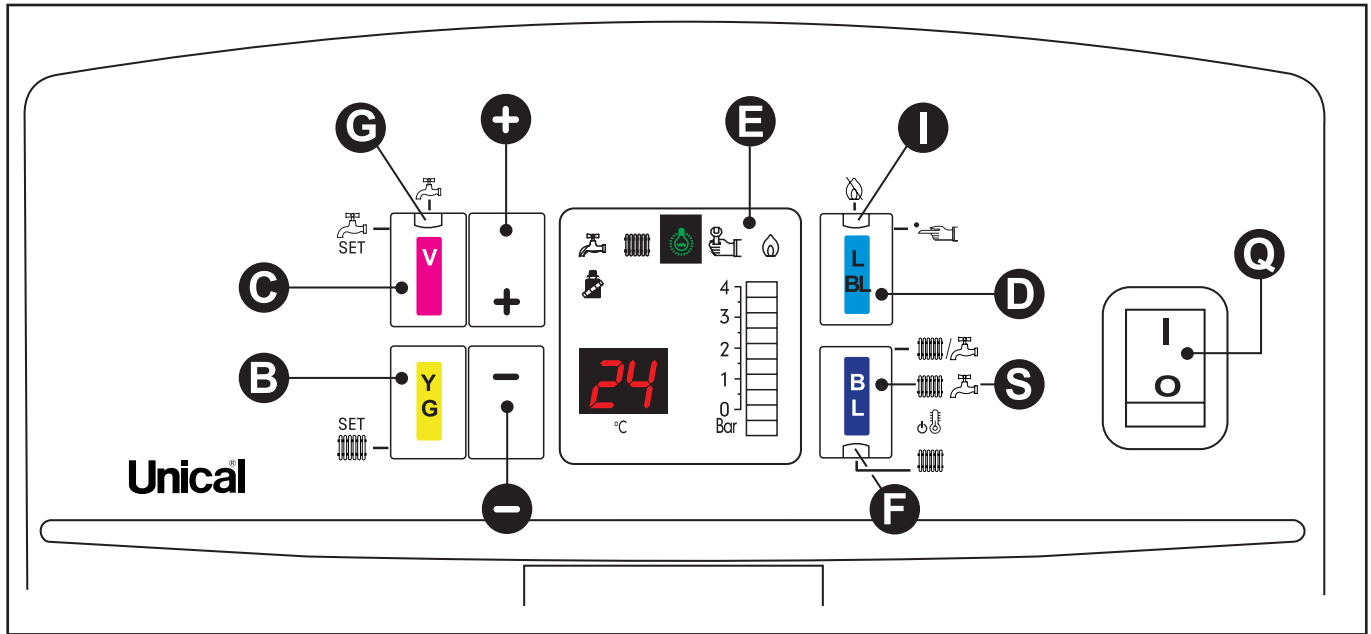


Bestimmungen für eine korrekte Entsorgung des Produkts gemäß Richtlinie 2002/96/EG

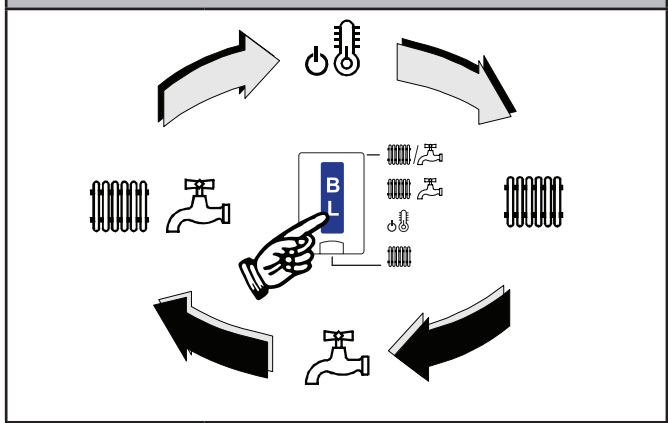
Am Ende seines Lebenszyklus darf das Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden. Es kann zum Recyclinghof des örtlichen Entsorgungsträgers oder zu einem Händler, der diesen Service anbietet, gebracht werden. Durch die getrennte Entsorgung eines Haushaltsgerätes werden mögliche negative Folgen für Umwelt und Gesundheit vermieden, welche andernfalls aufgrund unsachgemäßer Abfallentsorgung entstehen könnten, und die Wiederverwertung der Wertstoffe zur Einsparung von Energie und Ressourcen ermöglicht.

5 - GEBRAUCHSANLEITUNG

5.1 - BEDIENFELD



S - Funktions-Auswahltaste



Zur Auswahl der Betriebsart die Taste drücken

	Nur Heizen Led F ein
	Sommer - Nur Warmwasserbereitung (*) Led G ein
	Heizen + Warmwasserbereitung (*) Led F + G ein
	Standby - Frostschutz Led F + G aus

(*) Nur für Kessel mit Warmwasser-Set oder mit externem Boiler.

LEGENDE	
+/-	Tasten zum Einstellen der Werte
A	Manometer (nur für Kessel, die mit Druckgeber ausgestattet sind)
B	Taste zum Einstellen der Heiztemperatur
C	Taste zum Einstellen der TWW-Temperatur
D	Entstör-/Kalibriertaste
E	Display Informationen
F	LED/Symbol Heizfunktion aktiv
G	Led/Symbol TWW-Funktion aktiv
I	LED-Anzeige Störabschaltung
L	Symbol Brenner in Betrieb
M	Fehlersymbol
N	Temperaturanzeige oder Fehlercode
O	Symbol Spannung vorhanden
P	Symbol Kalibrierfunktion
Q	ON/OFF-Schalter
S	Funktions-Auswahltaste Frostschutz - Heizung - Warmwasserbereitung - Heizung / Warmwasserbereitung.

B - Heizungsregelung

The diagram shows the control panel with the yellow 'B' button being pressed. The display shows 56°C and a pressure gauge. The 'V' and 'Y' buttons are also visible.

Die gelbe Taste **B** gedrückt halten und den Wert durch Drücken der Tasten + (PLUS) bzw. - (MINUS) erhöhen oder verringern. Der Wert wird auf dem Display angezeigt

Sollwert Heizen

VON	BIS	STANDARD
30°C	85°C	...°C

B - Einstellung der TWW-Temperatur (*)

The diagram shows the control panel with the purple 'B' button being pressed. The display shows 38°C and a pressure gauge. The 'V' and 'Y' buttons are also visible.

Die lila Taste **B** gedrückt halten und den Wert durch Drücken der Tasten + (PLUS) bzw. - (MINUS) erhöhen oder verringern. Der Wert wird auf dem Display angezeigt

(*) Nur für Kessel vom Typ C oder mit Warmwasser-Set oder mit externem Boiler.

Sollwert Warmwasserbereitung

VON	BIS	STANDARD
35°C	60°C	...°C

O - Anzeige Spannung vorhanden

The diagram shows the power supply symbol (a plug) and a display with 42°C. The text explains that this symbol indicates the boiler is powered by electricity.

Dieses Symbol zeigt an, dass der Kessel mit Strom versorgt wird

L - Anzeige Brenner in Betrieb

The diagram shows the burner symbol (a flame) and a display with 42°C. The text explains that this symbol indicates the burner is in operation.

Dieses Symbol zeigt an, dass der Brenner in Betrieb ist
Das Symbol leuchtet auf, wenn der Kessel eine Anforderung für Heizbetrieb oder Warmwasserbereitung empfängt (*).

F - Betriebsart Heizen

The diagram shows the heating mode symbol (a flame) and a display with 42°C. The text explains that this symbol indicates the boiler is in heating mode.

Dieses Symbol leuchtet auf, wenn der Kessel eine Heizanforderung empfängt.

G - Betriebsart Warmwasserbereitung

The diagram shows the hot water mode symbol (a flame) and a display with 42°C. The text explains that this symbol indicates the boiler is in hot water mode.

Dieses Symbol leuchtet auf, wenn eine Anforderung für Warmwasserbereitung vorliegt (*).

I - Störanzeige

The diagram shows the fault symbol (a flame with a lightning bolt) and a display with 42°C. The text explains that this symbol indicates a fault.

Das Aufleuchten dieses Symbols zeigt an, dass die Sicherheitseinrichtung des Brenners angesprochen hat, weil einer der folgenden Fälle eingetreten ist:
- Fehlende Gasversorgung
- Fehlgeschlagene Zündung
Im ersten Fall, in dem der Brenner nicht gezündet wird, muss kontrolliert werden, ob der Gashahn offen ist.

M - Störungsanzeige

The diagram shows the error symbol (a flame with a lightning bolt) and a display with 42°C. The text explains that this symbol indicates a permanent fault.

Das Symbol leuchtet auf dem Display auf, wenn der Kessel eine Betriebsstörung feststellt oder aufgrund einer dauerhaften Störung blockiert ist. Der Code, der den Grund für die Störung anzeigt, wird bei Drücken der hellblauen Entstörtaste (D) anstelle der Grad Celsius eingblendet.

D - Entstörtaste / Störungsanzeige

The diagram shows the reset button (a blue button) being pressed and a display with 88°C. The text explains that this button is used to reset the boiler after a fault.

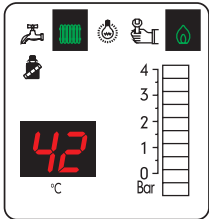
Durch Betätigung der folgenden Taste kann:

1 der Kessel wieder in Betrieb gesetzt werden, nachdem die Sicherheitsvorrichtung des Brenners ausgelöst wurde, die das Aufleuchten der LED „I“ herbeigeführt hat

The diagram shows the reset button (a blue button) being pressed and a display with LP. The text explains that this button is used to reset the boiler after a fault.

2 der Fehlercode abgefragt werden, wenn der Kesselbetrieb aufgrund einer dauerhaften Störung blockiert, und deshalb auf dem Display das Symbol „M“ angezeigt wird.

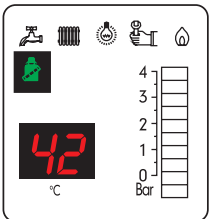
N - Thermometer / Anzeige Fehlercode



Dient zur Anzeige von:


- TWW-Temperatur (*) (während der Entnahme)
- Eingestellte TWW-Temperatur (*) (Durch Drücken der LILA Taste „C“)
- Heizkreistemperatur (während des Heizbetriebs)
- Temperatur Heizungsrücklauf (durch gleichzeitiges Drücken der HELLBLAUEN Taste „D“ und der BLAUEN Taste „S“)
- Eingestellte Heizkreistemperatur (durch Drücken der GELBEN Taste „B“)
- Fehlercode (durch Drücken der HELLBLAUEN Taste „D“)

P - Anzeige der Funktion „Kalibrierung“



Diese Lampe leuchtet auf, wenn die Funktion „Kalibrierung“ aktiviert wird; d.h. wenn der Kesselbetrieb auf der höchsten (bzw. kleinsten) Leistungsstufen erzwungen wird, um die Einstellung und die Verbrennungsanalyse zu ermöglichen.

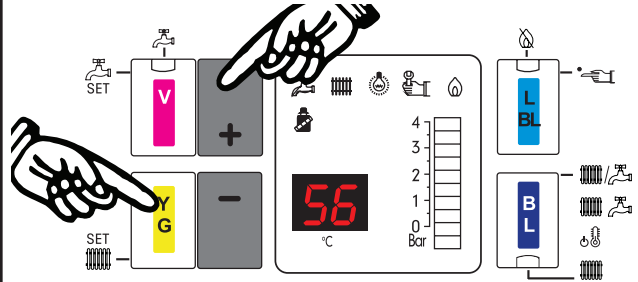
6.2 - KONTROLLEN VOR DER INBETRIEBNAHME

1	Sicherstellen, dass der Gashahn vor dem Kessel offen ist.
2	Sicherstellen, dass die eventuell an Vor- und Rücklauf vorhandenen Sperrventile für die Wartung offen sind.
3	Sicherstellen, dass das eventuell am Kaltwassereintritt vorhandene Sperrventil für die Wartung offen sind.
4	Sicherstellen, dass der Ablass der Sicherheitsventile mit dem Abwassersystem verbunden ist.
5	Prüfen, ob der Kessel mit Strom versorgt wird; das Symbol  auf dem Display muss aufleuchten.
6	Am Kesselmanometer (A) den Wert des Wasserdrucks kontrollieren; für einen einwandfreien Betrieb muss der Druck zwischen 0,8 und 1 bar liegen (mit stillstehender Umwälzpumpe). Wenn der Druck in der kalten Anlage auf einen Wert unter 0,7 bar sinkt, muss er durch Öffnen des Anlagenfüllhahns wieder hergestellt werden.

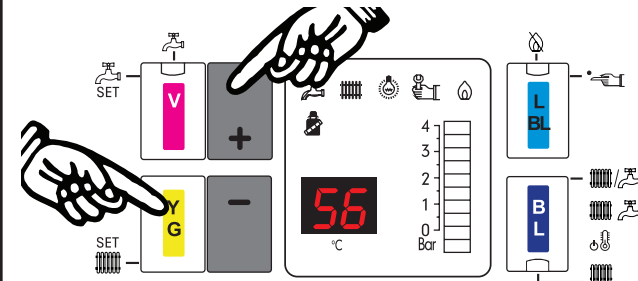
6.3 - BETRIEB

Heizbetrieb

Die BLAUE Taste „S“ drücken und die Betriebsart Heizen wählen (grüne LED „F“ ein)

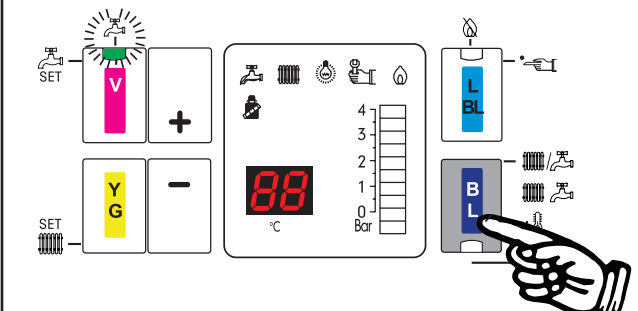


Die Heiztemperatur einstellen, hierzu die GELBE Taste „B“ drücken und gleichzeitig die Taste PLUS (+) zum Erhöhen, bzw. MINUS (-) zum Verringern drücken.



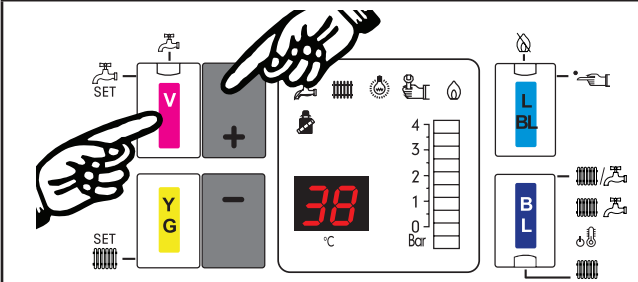
Betriebsart Warmwasserbereitung (*)


Die BLAUE Taste „S“ drücken und die Betriebsart Sommer (grüne LED „G“ ein) oder Winter (grüne LED „G“ und „F“ ein) wählen.

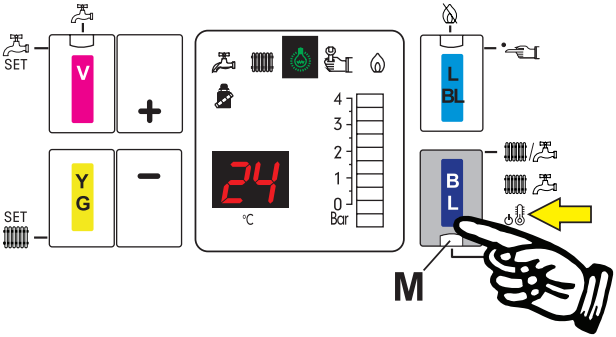



Die lila Taste B gedrückt halten und den Wert durch Drücken der Tasten + (PLUS) bzw. - (MINUS) erhöhen oder verringern.


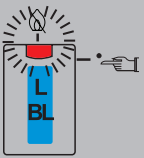
(*) Nur für Kessel mit Warmwasser-Set oder mit externem Boiler.




Endgültige Außerbetriebsetzung	
	<p>Für die endgültige Außerbetriebsetzung die Spannungszufuhr zum Kessel trennen und den Schalter „Q“ betätigen, das Display „E“ ist AUSGESCHALTET.</p> <p>Im Fall der endgültigen Außerbetriebsetzung werden sowohl die Heizbetriebsart als auch die Warmwasserbereitung (*) und der Frostschutz vollständig deaktiviert.</p> <p>Bei längerem Stillstand den Gashahn und, sofern vorhanden, den Kaltwasserhahn zudrehen.</p>

Nur Frostschutz	
Der Kessel ist mit einem Frostschutzsystem ausgestattet.	
Aktivierung der Frostschutzfunktion	
	
Die „BLAUE“ Taste drücken, die LED M leuchtet nicht auf.	
	<p>Der Frostschutz wird <u>nur aktiviert, wenn der Kessel mit Strom versorgt wird und der Gashahn offen ist.</u></p> <p>Wenn aus irgendeinem Grund die Strom- oder Gasversorgung ausfallen sollte, ist das hier beschriebene Frostschutzsystem nicht aktiv.</p>

6.4 - STÖRUNGSBEHEBUNG

<p>Wenn der Kessel eine Betriebsstörung feststellt oder bei Störabschaltung aufgrund einer dauerhaften Störung, leuchtet auf dem Display des Bedienfelds die LED  auf.</p> <p>Der Code, der den Grund für die Störung anzeigt, wird bei Drücken der HELLBLAUEN Entstörtaste „S“ anstelle der Grad Celsius eingeblendet (für das Verzeichnis der Störungen siehe Kap. 5 - „Fehlercodes“ der Anleitungen für Installateur und Wartungstechniker).</p> <p>Der Anlagenbetreiber kann den korrekten Betrieb nur im folgenden Fall wieder herstellen: - LED-Anzeige für Brenner-Störabschaltung leuchtet auf</p>	
	<p>Sperre der Brennerzündung Die Störabschaltung des Brenners hat angesprochen, weil einer der folgenden Fälle eingetreten ist:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fehlende Gasversorgung - Luft in der Leitung (in einer neuen Anlage oder nach längerem Stillstand).

Störungsbehebung:	<p>Sicherstellen, dass der Gashahn offen ist und auf die Entstörtaste drücken, um den korrekten Kesselbetrieb wieder herzustellen.</p> <p>Nachdem die Störabschaltung des Kessels 3 Mal ausgelöst wurde, nicht mehr versuchen, den Kessel selbst in Betrieb zu setzen. Bitte wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle von Unical.</p>
Für alle anderen Fehlercodes ist der Benutzer NICHT befugt, den Kesselbetrieb selbst wieder herzustellen. Bitte wenden Sie sich an eine autorisierte Kundendienststelle von Unical.	
	Die Firma UNICAL AG S.p.A. haftet nicht für Schäden, die auf mangelhafte Installation, Bedienung, Umrüstung des Gerätes oder auf die Missachtung der Anleitungen des Herstellers bzw. der geltenden Installationsvorschriften für das betreffende Gerät zurückzuführen sind.

6.5 - WARTUNGSANFORDERUNG

Code (blinkend)

Sr

Bedeutung:

Der Kessel muss gewartet werden, obwohl er einwandfrei funktioniert.

Diese Anforderung tritt nach 10.000 Einschaltvorgängen oder 2.000 Betriebsstunden des Brenners auf.



Durch Blinken des Codes **Sr** wird der normale Kesselbetrieb nicht verhindert.

Bitte wenden Sie sich zur Durchführung der regelmäßigen Wartung an eine autorisierte Kundendienststelle von Unical. Nach Durchführung des Wartungseingriffs setzt der Techniker die Kontrollvorrichtung zurück. Alle Funktionen des Kessels werden sicher ausgeführt.

Unical®



www.unical.eu

CE 00335233 - 1. Ausgabe 02/14 / 1st edition 02/14

Unical AG S.p.A. 46033 casteldario - mantova - italia - tel. +39 0376 57001 - fax +39 0376 660556
info@unical-ag.com - export@unical-ag.com - www.unical.eu

Die Firma Unical haftet nicht für die in diesem Handbuch möglicherweise enthaltenen Ungenauigkeiten, die auf Druck- oder Schreibfehler zurückzuführen sind. Außerdem behält sie sich das Recht vor, Änderungen, die die grundlegende Betriebsweise des Gerätes nicht verändern und für notwendig gehalten werden, vorzunehmen.

Unical declines every responsibility for the possible inaccuracies if owed to errors of transcript or press. Also reserves the right to bring those changes that it will hold necessary to its own products or profits, without jeopardizing its essential characteristics.